

A portrait of Raimund Brichta, a man with dark hair and blue eyes, wearing a dark suit, white shirt, and a green tie with yellow polka dots. He is gesturing with his hands as if speaking.

RAIMUND BRICHTA

ANTON VOGLMAIER

Wie kommt unser
Geld in die Welt
– und wie wird aus
einem Kleinkredit ein
großer Finanzcrash?

**DIE
WAHRHEIT
ÜBER**

GELD

BÖRSENBUCHVERLAG

RAIMUND BRICHTA | ANTON VOGLMAIER

DIE WAHRHEIT ÜBER GELD

WIE KOMMT UNSER
GELD IN DIE WELT –
UND WIE WIRD
AUS EINEM KLEINKREDIT
EIN GROSSER
FINANZCRASH?

BÖRSENBUCHVERLAG

Copyright 2013:

© Börsenmedien AG, Kulmbach

Gestaltung und Satz: Bernd Raubbach

Umschlaggestaltung: Johanna Wack

Lektorat: Claus Rosenkranz

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-86470-126-9

Alle Rechte der Verbreitung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen vorbehalten.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

BÖRSEN  MEDIEN
AKTIENGESELLSCHAFT

Postfach 1449 • 95305 Kulmbach

Tel: +49 9221 9051-0 • Fax: +49 9221 9051-4444

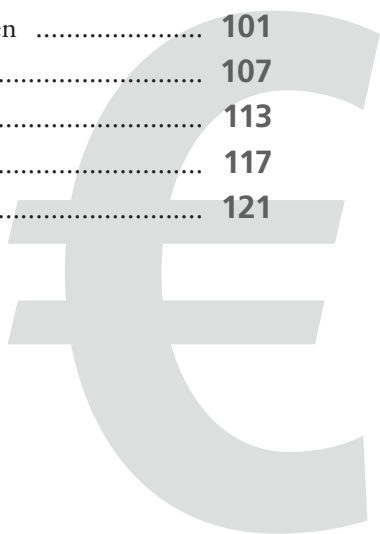
E-Mail: buecher@boersenmedien.de

www.boersenbuchverlag.de

www.facebook.com/boersenbuchverlag

INHALT

Zuallererst	11
Wie kommt Geld auf die Welt?	13
Wie geht Geld von der Welt?	23
Zahlen, bitte! – Aber wie?	27
Mythos und Wahrheit	39
Über Alchemisten, Münchhausen und den Schweizer Käse	51
Auch Banken lassen anschreiben	61
Augen auf an Deck!	65
Gottesspieler oder Sagenhelden?	75
Die Leichtigkeit der Geldherstellung und ihre Folgen	85
Das achte Weltwunder	89
Zins und Zins sind zweierlei	95
Geldspeicher stehen nicht nur in Entenhausen	101
Wer ist schuld an der Krise?	107
Je voller, desto toller	113
Der Schuldenmarathon	117
Der Berg und das Loch	121



Er rollt und rollt und rollt	127
Das Märchen von der Schuldenbremse	131
Die Inflation ist da!	141
Der Rettungs-Poker	147
Reif für die Goldene Zitrone	151
Das Deutschland-profitiert-vom-Euro-Märchen	169
„Das Ende ist nicht mehr aufzuhalten“	175
Wie es wohl weitergehen wird?	181
Sicherheitsgurte für Ihr Geld	205
Weitermachen oder therapieren?	219
Zu guter Letzt	231
Anhang 1 Das Geld ist woanders	233
Anhang 2 Es geht auch ohne Zentralbankgeld	237
Anhang 3 Das HRE-Protokoll	243
Anhang 4 Auf der Suche nach dem Goldschatz	267
Anhang 5 193 Milliarden Erdkugeln aus purem Gold	277
Anhang 6 Wie sicher ist die Einlagensicherung?	281
Anhang 7 Schampus aus Abwasser	285
Anhang 8 Wie schnell die Speicher volllaufen	287
Anhang 9 Ist es tatsächlich ein Schneeballsystem?	291
Anhang 10 Disput über den Rettungs-Poker	295
Anhang 11 Liste unserer Gesprächspartner	307



*„ICH BIN DER WAHRHEIT VERPFLICHTET,
WIE ICH SIE JEDEN TAG ERKENNE,
UND NICHT DER BESTÄNDIGKEIT.“*

– Mahatma Gandhi



ZUALLERERST

Für die meisten Leute ist Geld etwas Alltägliches und Selbstverständliches. Sie machen sich kaum Gedanken darüber, was genau das ist, das sich da auf ihren Konten oder in ihren Portemonnaies befindet. Und sie fragen sich auch nicht, wo dieses Etwas herkommt, das wir Geld nennen.

Fragen Sie doch einmal in Ihrem Bekanntenkreis nach: Wie wird Geld gemacht? Sie werden Antworten erhalten wie: „Es wird gedruckt“ oder „Die Zentralbank macht es“. Damit geben sich die meisten Leute zufrieden, obwohl dies nicht einmal der halben Wahrheit entspricht. Die volle Wahrheit erfahren Sie in diesem Buch.

Nehmen wir zum Beispiel an, Sie haben ein Konto bei der Bank Ihres Vertrauens, das genau ausgeglichen ist – der Kontostand beträgt also null. Nun gehen Sie zum Kundenberater und lassen sich einen Kredit einräumen von – sagen wir – 10.000 Euro. Sobald die Formalitäten erledigt sind, wird die Bank das Geld auf Ihrem Konto gutschreiben. Wo auf dem Kontoauszug vorher noch „0“ stand, wird jetzt „10.000“ stehen.

„So weit, so gut“, mögen Sie denken, „das ist doch ein ganz alltäglicher Vorgang, aber was hat er damit zu tun, wie Geld auf die Welt kommt? Die 10.000 Euro waren doch schon da, die Bank hat schließlich von anderen Leuten Spareinlagen bekommen, aus denen sie die 10.000 Euro entnehmen kann. Denn das ist ja das Geschäftsmodell einer Bank: Von Sparern Geld entgegennehmen und dieses Geld dann an Kreditnehmer weiterleiten.“

Letzteres ist aber der Trugschluss! Und genau hierin liegt ein Schlüssel für die Einsicht in das wahre Wesen unseres Geldes: Das Geld, das Sie mit einem Bankkredit bekommen, war vorher nämlich

nicht da. Die Bank „macht“ es erst. Wie das funktioniert und welche Konsequenzen es hat, lesen Sie in diesem Buch.

Zur vollen Wahrheit gehört aber noch mehr: Die Art und Weise, wie unser Geld funktioniert, steckt nämlich auch hinter all den Krisen, die seit Jahren herauf- und wieder heruntergebetet werden – Finanzkrise, Eurokrise, Schuldenkrise. Auch wenn uns gerne andere, eher vordergründige Missstände als Ursachen präsentiert werden, liegen die tatsächlichen Wurzeln des Übels also tiefer.

Wir bringen diese ans Licht und geben Ihnen in leicht verständlichen Schritten die Möglichkeit, die Schwachstellen des Systems zu durchschauen. Wir vermitteln Ihnen außerdem ein Gespür dafür, was uns noch erwartet und wie man sich als Anleger darauf einstellen kann.

Und nun wünschen wir Ihnen viel Erfolg bei der Suche nach der Wahrheit über Geld.

WIE KOMMT GELD AUF DIE WELT?

*„DIE SCHÖPFUNG.
AM ANFANG SCHUF GOTT
HIMMEL UND ERDE. UND DIE ERDE
WAR WÜST UND LEER,
UND ES WAR FINSTER AUF DER TIEFE;
UND DER GEIST GOTTES SCHWEBTE
AUF DEM WASSER. UND GOTT SPRACH:
ES WERDE LICHT!
UND ES WARD LICHT.“*

